

Datum: 29. April – 1. Mai 2006
 Ort: Alte Ziegelei / Lemgo - Entrup
 Veranstaltung: „Lust auf Garten“
 - Haus und Gartenmesse



M. Blöcher GmbH
 Alte – Ziegelei
 Entruper Weg 273
 32657 Lemgo Entrup
 Tel. 05261 9460-0
 Fax 05261 9460-50
 www.antike-baumaterialien.de
 info@antike-baumaterialien.de



frank settertobulte, schweißkunst / marcus beuter, klanginstallationen / angela gaden-kakoschke, cellulose-objekte / christina dingerdissen, blumenphotographie / hajü, mundgeblasenes glas und holzobjekte / wibke kevel, garten & gebrauchskeramik / artline, lichtobjekte aus historischem holz / christiane dalton, wolle / steffen heidenreich, recycle – schöne alte fahrräder / angela kemper, gartenlese – gedichte für dem garten / phillip le corre, gartengestaltung / anne vogelsang, blumen und stauden / hiua schuani, griechische spezialitäten / yvonne van hülsen, installationen aus holz und stein / aiko höhne, waldschmiede – kunstgeschmiedetes für haus und garten / andreas barz, kunst mit der kettensäge – vorführungen / baumschule siebert, gartenservice

und am 1. Mai ab 11 Uhr:

musikalisches Frühstück mit
Peter und der Wolf
 das mobile Recyclingorchester

Gedämpfte Schritte im Lichttunnel

„Lust auf Garten“ in Entrup

■ Lemgo-Entrup (mal). Wer am vergangenen Wochenende das Tor zur Baustoff- und Recycling GmbH Martin Blöcher in Entrup durchschritt, ahnte vielleicht noch nicht, dass er damit die Gelegenheit zu einer Zeit- und Sinnesreise bekam.

Unter dem Motto „Lust auf Garten“ hatte Martin Blöcher zum siebten Mal auf seinem Gelände eine kleine Welt geschaffen, in der zahlreiche Aussteller aus dem Bereich Garten, Kunst und Handwerk ihr Angebot zeigen konnten. Wer sich auf „nettes Blumen-gucken“ eingestellt hatte, wurde hier allerdings überrascht und auf eine Reise für alle Sinne geschickt. Die Wollfrauen zeigten den Umgang mit Schafwolle wie vor 1200 Jahren und Schmied Aiko-Joshua Höhne entführte die Besucher mit seinem Schmiedewagen in längst vergangene Zeiten.

Auch wieder fahrtüchtig gemachte alte Fahrräder und die „Garten-Lese“ aus Metallkunstwerken mit wetterfesten Gedichten, sorgten bei Groß und Klein für staunende Blicke. Im alten Ringofen konnte man dann mit strohgedämpften Schritten wie in einem Lichttunnel auf Entdeckungsreise gehen und Schmiedekunst genießen.

Da Entdeckungsreisen hungrig machen, war auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Selbst gebackenes Brot aus dem Feuerofen, Brote mit Schmalz, aber auch Kuchen, Pizza, griechische Spezialitäten und warme sowie kalte Getränke boten für jeden die Möglichkeit, sich für weitere Entdeckungen zu stärken. Für den Ohrenschausorgte dabei das mobile Recycling-Orchester „Peter und der Wolf“ mit seinen ungewöhnlichen Instrumenten.



Zeitreise: Aiko-Joshua Höhne kam mit seinem Schmiedewagen aus Görzitz und sorgte besonders bei den kleinen Gästen für staunende Blicke. FOTO:LENGERT

Die Lippische Landeszeitung schreibt am 3. Mai 2006:

Gedämpfte Schritte im Lichttunnel

„Lust auf Garten in Entrup“

Lemgo-Entrup (mal). Wer am vergangenen Wochenende das Tor zur Baustoff- und Recycling GmbH Martin Blöcher in Entrup durchschritt, ahnte vielleicht noch nicht, dass er damit die Gelegenheit zu einer Zeit- und Sinnesreise bekam.

Unter dem Motto „Lust auf Garten“ hatte Martin Blöcher zum siebten Mal auf seinem Gelände eine kleine Welt geschaffen, in der zahlreiche Aussteller aus dem Bereich Garten, Kunst und Handwerk ihr Angebot zeigen konnten. Wer sich auf „nettes Blumen-gucken“ eingestellt hatte, wurde hier allerdings überrascht und auf eine Reise für alle Sinne geschickt.

Die Wollfrauen zeigten den Umgang mit Schafwolle wie vor 1200 Jahren und Schmied Aiko-Joshua Höhne entführte die Besucher mit seinem Schmiedewagen in längst vergangene Zeiten. Auch wieder fahrtüchtig gemachte Fahrräder und die „Garten-Lese“ aus Metallkunstwerken mit wetterfesten Gedichten, sorgten bei Groß und Klein für staunende Blicke. Im alten Ringofen konnte man dann mit strohgedämpften Schritten wie in einem Lichttunnel auf Entdeckungsreise gehen und Schmiedekunst genießen.

Da Entdeckungsreisen hungrig machen, war auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Selbst gebackenes Brot aus dem Feuerofen, Brote mit Schmalz, aber auch Kuchen, Pizza, griechische Spezialitäten und warme sowie kalte Getränke boten für jeden die Möglichkeit, sich für weitere Entdeckungen zu stärken. Für den Ohrenschausorgte dabei das mobile Recycling-Orchester „Peter und der Wolf“ mit seinen ungewöhnlichen Instrumenten.

Bild: **Zeitreise:** Aiko - Joshua Höhne kam mit seinem Schmiedewagen aus Görzitz und sorgte besonders bei den kleinen Gästen für staunende Blicke.

FOTO:LENGERT

